



Ulla Lötzer

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Sprecherin für internationale Wirtschaftspolitik und Globalisierung

Obfrau für Wirtschaft und Technologie der Fraktion *DIE LINKE*

# Pressemitteilung

---

Berlin/Köln, 15.03.2007

*Die Kölner Bundestagsabgeordnete Ulla Lötzer erklärt ihre Solidarität mit der Protestkundgebung in Köln von Medienmachern, Bürgerfunkern und Gewerkschaften gegen die geplante Änderung des Landesmediengesetzes in Nordrhein-Westfalen:*

„Die schwarz-gelbe Landesregierung in NRW versucht seit ihrer Amtübernahme eine Demontage- und Sozialkahlschlagpolitik zu forcieren, deren Rechnung in Nordrhein-Westfalen breite gesellschaftliche Teile bezahlen müssen. Die drastischen Einschränkungen in der Kinder- und Jugendhilfe, Einschnitte bei den Weiterbildungseinrichtungen und Frauenhäusern, Sparmaßnahmen bei Integrationskursen und Flüchtlingszentren, große Eingriffe in die Mitbestimmungsrechte der Beschäftigten und Personalräte sowie Einschnitte in die Beteiligungsrechte der Bürgerinnen und Bürger sind nur einige Beispiele hierfür“ – so Bundestagsabgeordnete Ulla Lötzer.

Die geplante Novelle des Landesmediengesetzes in NRW will Meinungs- und Artikulationsfreiheit weiter einschränken und somit ein weiteres demokratisches Grund und Bürgerrecht in dieser Gesellschaft opfern. Die betroffenen dieser ungerechten Politik sollen ihre Stimme nicht mehr hörbar machen dürfen, auch ihr freier Zugang zu Medien und Rundfunk werden ohne weiteres verhindert.

„Die Änderungen im Landesmediengesetz dienen dazu, Meinungsfreiheit und Vielfalt durch eine Kommerzpolitik zu ersetzen. Somit werden den ehrenamtlichen Bürgerfunkern vorhandene Rechte weggenommen“ erklärt Lötzer. Hinzu kommt, dass die geplanten Änderungen wie z.B. die Reduzierung der Sendezeit um 50 Prozent, Wegfall der bisherigen finanziellen Förderung, Ausstrahlung von Bürgerfunksendungen nur noch am späten Abend u.ä. den Bestand von unabhängigen Bürgerfunksendungen die Existenzgrundlage entzieht.

Ulla Lötzer: „Das lehnen wir als Linksfraktion ab und werden Euch bei Eurem Widerstand unterstützen. In diesem Sinne wünsche ich Eurer Protestkundgebung mit bunter Besetzung einen erfolgreichen Verlauf.“

---

Platz der Republik 1 • 11011 Berlin • K (030) 227 – 785 41 • M (030) 227 – 765 41

ξ ulla.loetzer@bundestag.de

Wahlkreisbüro: Montanusstr. 1 • 51065 Köln • K (0221) 60 869 26 • M (0221) 60 870 23

ξ ulla.loetzer@wk.bundestag.de